

Künstliche Intelligenz im Finanzbereich - Herausforderungen und mögliche Auswirkungen

Künstliche Intelligenz (KI) entwickelt sich rasant zu einem zentralen Gestaltungsfaktor in Wirtschaft und Gesellschaft – auch im Finanzbereich von Unternehmen. Die Potenziale sind enorm: von KI-gestützten Analysen über prädiktive Prognosen bis hin zu KI-gestützter Entscheidungsfindung z. B. im Kredit- und Forderungsmanagement. Gleichzeitig entstehen neue Fragen zu Verantwortung, Transparenz und der Rolle des Menschen im Zusammenspiel mit intelligenten Systemen.

Auf Basis eines Impulsvortrags von Markus Frischmuth an der SRH Fernhochschule – The Mobile University vom 6. November 2025 lassen sich **zehn zentrale Thesen zum Einsatz von KI im Finanzbereich** formulieren. Sie sollen als Anregung, Diskussionsgrundlage und Orientierung für die zukünftige Entwicklung des KI-Einsatzes im Finanzbereich dienen.

#1 **KI ist kein Selbstzweck - sie muss einen messbaren Beitrag zur Finance Excellence leisten**

Künstliche Intelligenz muss die Qualität von Finanzprozessen erhöhen, die Kostenposition in Finance verbessern und die Geschwindigkeit von Steuerungsprozessen erhöhen. Der Nutzen steht im Mittelpunkt, nicht die Technologie.

#2 **Die entscheidende Frage ist nicht, was KI kann - sondern was man mit ihr im Finanzbereich erreichen will**

Technologische Machbarkeit allein reicht nicht aus. Entscheidend ist, welche konkreten Verbesserungen im Finanzbereich erzielt werden können. Der Mehrwert für Finance Excellence steht über jeder Technologieeuphorie.

#3 **Agilität und Stabilität als vermeintliche Gegenpole sind beim KI-Einsatz in Balance zu bringen**

KI verlangt Flexibilität, Iteration und Experimentierfreude. Gleichzeitig benötigt der Finanzbereich beim KI-Einsatz Vertrauen, Nachvollziehbarkeit und rechtssichere Rahmenbedingungen. Deshalb sind Agilität und Stabilität in Einklang zu bringen.

#4 **Standardisierung ist ein Schlüssel für den erfolgreichen KI-Einsatz**

Ohne einheitliche Datenstrukturen, klar definierte Prozesse, Regeln und Governance-Mechanismen bleibt KI unzuverlässig. Standardisierung schafft die Grundlage für Transparenz, Effizienz und Revisionssicherheit des KI-Einsatzes.

#5 **KI hebt analytische Finance-Prozesse auf ein neues Niveau: von reaktiv zu proaktiv und prädiktiv sowie kreativ und inspirierend**

KI-gestütztes Forecasting, Anomalieerkennung durch KI-Analysen, KI-gestützte Entscheidungsfindung und KI-automatisierte Reportings zeigen, wie der Finanzbereich KI als vorausschauendes und intelligentes System zielführend nutzen kann.

#6 **Corporate Governance und Ethik werden durch KI im Finanzbereich deutlich wichtiger**

Fragen der Fairness, Transparenz, Diskriminierungsfreiheit, des Datenschutzes und der Haftung müssen klar geregelt sein. Ein ethischer Rahmen ist Voraussetzung für Vertrauen und Akzeptanz von KI-Lösungen im hochsensiblen Finanzkontext.

#7 KI verändert Rollenprofile im Finanzbereich tiefgreifend, aber ersetzt Menschen nicht

KI-zugängliche Routineaufgaben werden automatisiert, während für das menschliche Wirken Analyse, Interpretation, Kontrolle und Verantwortung stärker in den Vordergrund treten. Damit werden menschliche Fähigkeiten sichtbarer und wertvoller.

#8 Im KI-Kontext entstehen neue Rollen im Finanzbereich

Zu den neuen Rollen (-aufteilungen) und zählen etwa Finance Data Scientists, Finance KI-Governance-Spezialisten, Finance Process und Engineering Expert oder Business Partnering Manager. Diese Rollen bilden die Brücken zwischen Technologie, Fachbereich und Management.

#9 Future Skills sind ein Muss: KI-Kompetenz, kritisches Denken, Kommunikationsfähigkeit, Selbststeuerung, ethische Verantwortung etc.

Die Finanzexperten von morgen müssen Technologie verstehen, kritisch hinterfragen und verantwortungsvoll gestalten können. Kommunikationsfähigkeit, Selbststeuerung und ethisches Bewusstsein werden zu zentralen Erfolgsfaktoren.

#10 Die KI-getriebene Finance Excellence ist eine strategische und operative Herausforderung und prägt die Future of Finance

KI verändert nicht nur Aufgaben und Prozesse, sondern das Selbstverständnis des Finanzbereichs. Der Mensch behält dabei die Entscheidungs- und Verantwortungshoheit. Er gestaltet und entscheidet, ob und wie der Einsatz von KI zu einem strategischen Erfolgspotenzial wird.

Fazit und Ausblick:

- ☞ KI ist und bleibt ein wichtiger, unterstützender Player im Finanzbereich. Sie eröffnet neue Perspektiven, erfordert aber auch Verantwortungsbewusstsein und Gestaltungskompetenz.
- ☞ Der Finanzbereich und seine Führungs- und Fachkräfte nehmen diese Herausforderungen an: Sie entscheiden, wofür KI eingesetzt wird, welchen Beitrag sie zur Finance Excellence leistet und wie Mensch und Maschine zusammenwirken.
- ☞ KI kann und muss zur Verbesserung der finanziellen Exzellenz beitragen. Doch der Sinn, die Zielrichtung und die Verantwortung liegen weiterhin beim Menschen. Er bestimmt Organisation, Zusammenarbeit, Prozesse und Rollen – auch im Verhältnis zur KI.